

## “Kommunale Steuerpolitik“ *Zusammenfassung der Ergebnisse*

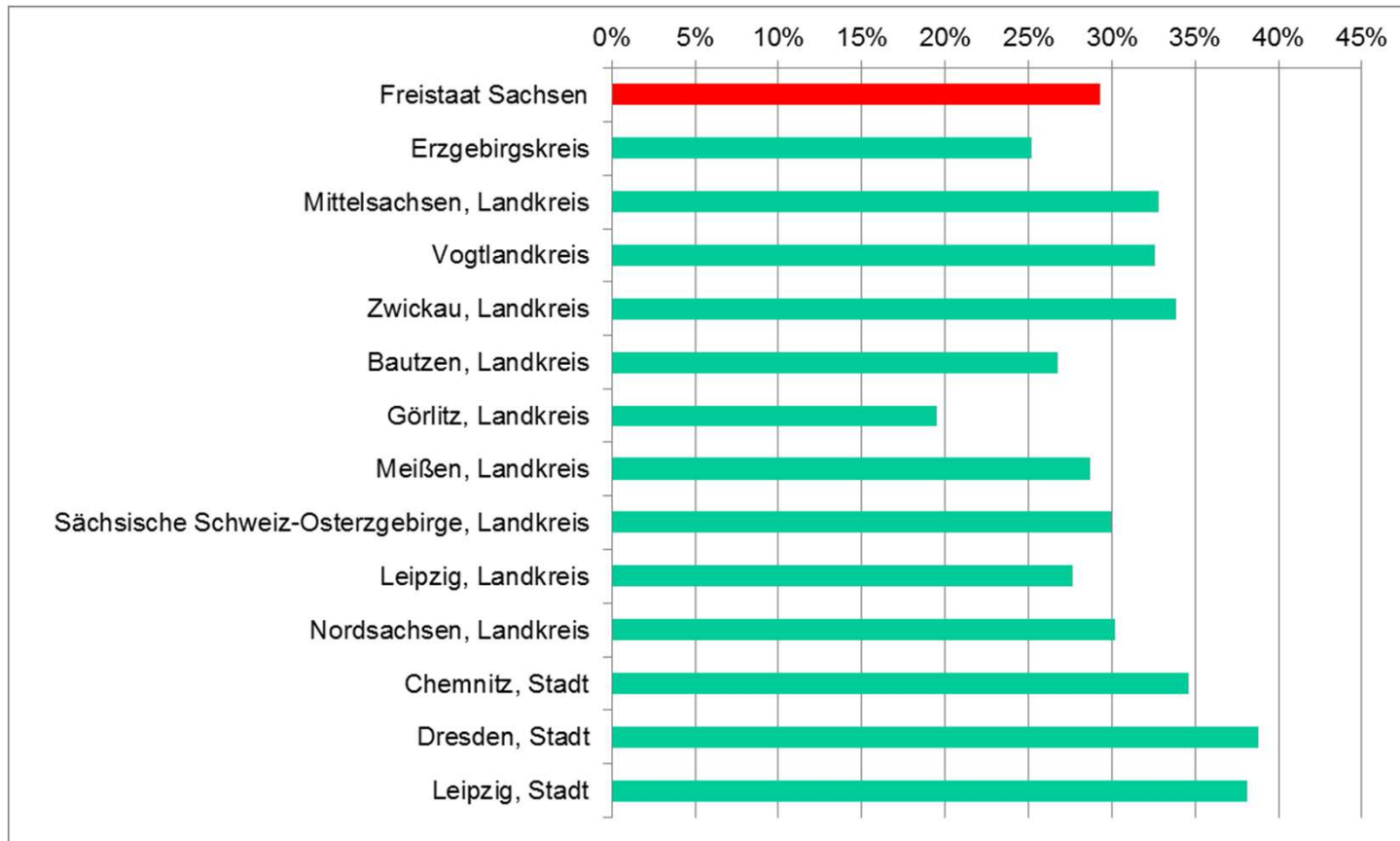


2. Tag des Kommunalen

20. September 2018

Prof. Dr. Isabelle Jänchen/ Michelle Thieme (Absolventin 2017)

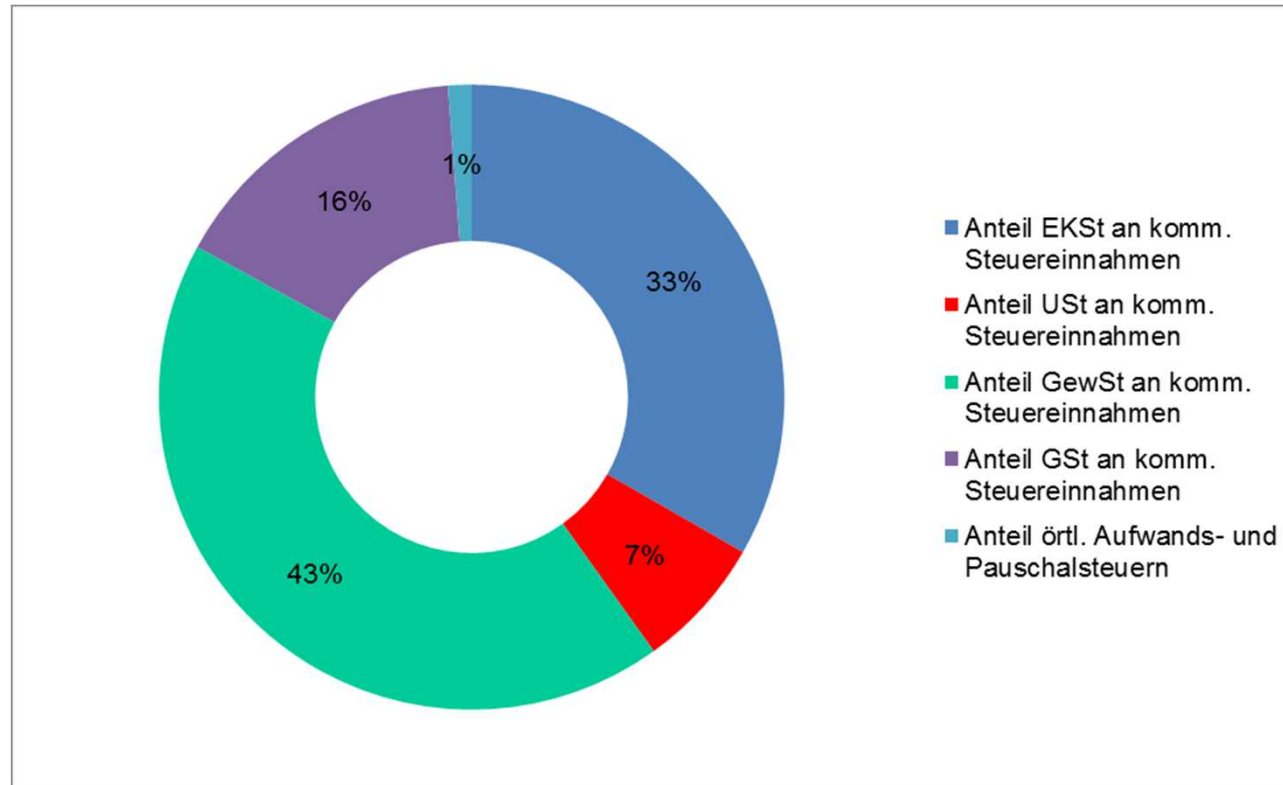
# 1. Anteil der Steuereinnahmen an kommunalen Gesamteinnahmen



Steuerdaten 2016

Der Anteil der Steuereinnahmen beträgt 29 in Sachsen Prozent.

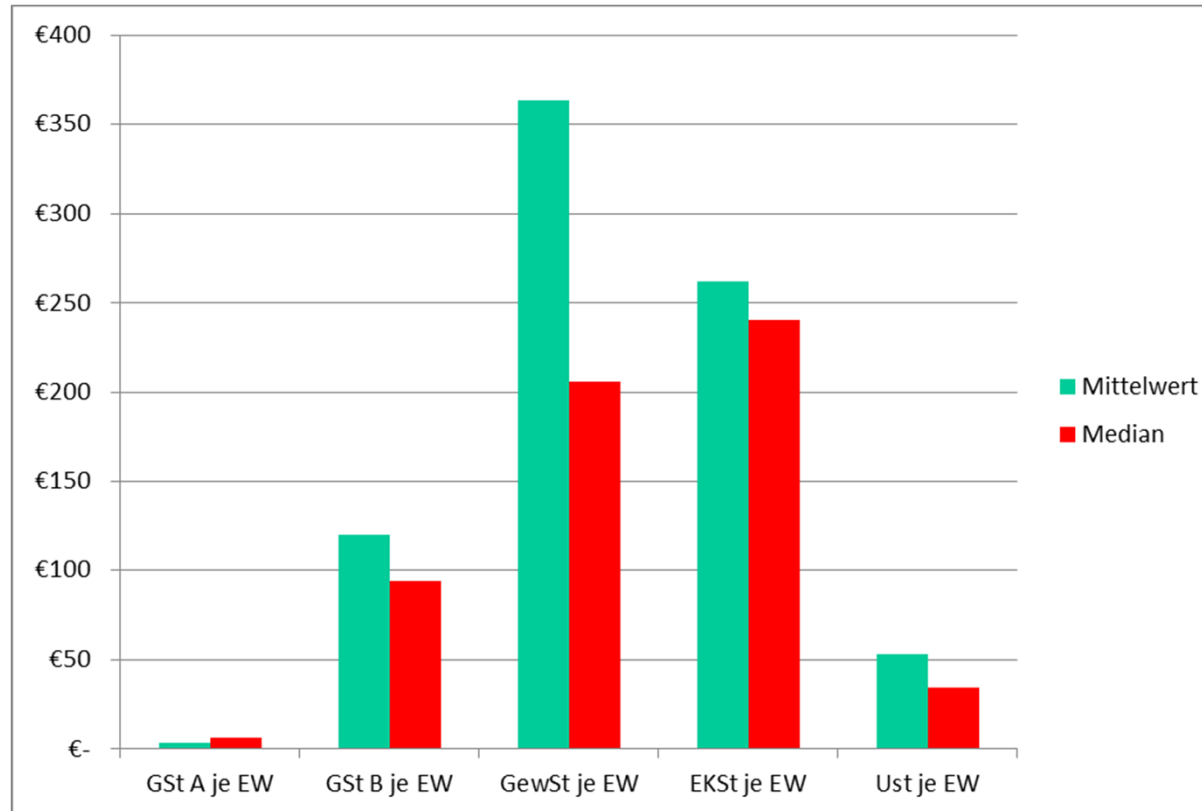
## 2. Anteile der kommunalen Steuereinnahmen



*Steuerdaten 2016*

Einkommen- und Gewerbesteuer haben den größten Anteil an den kommunalen Steuereinnahmen.

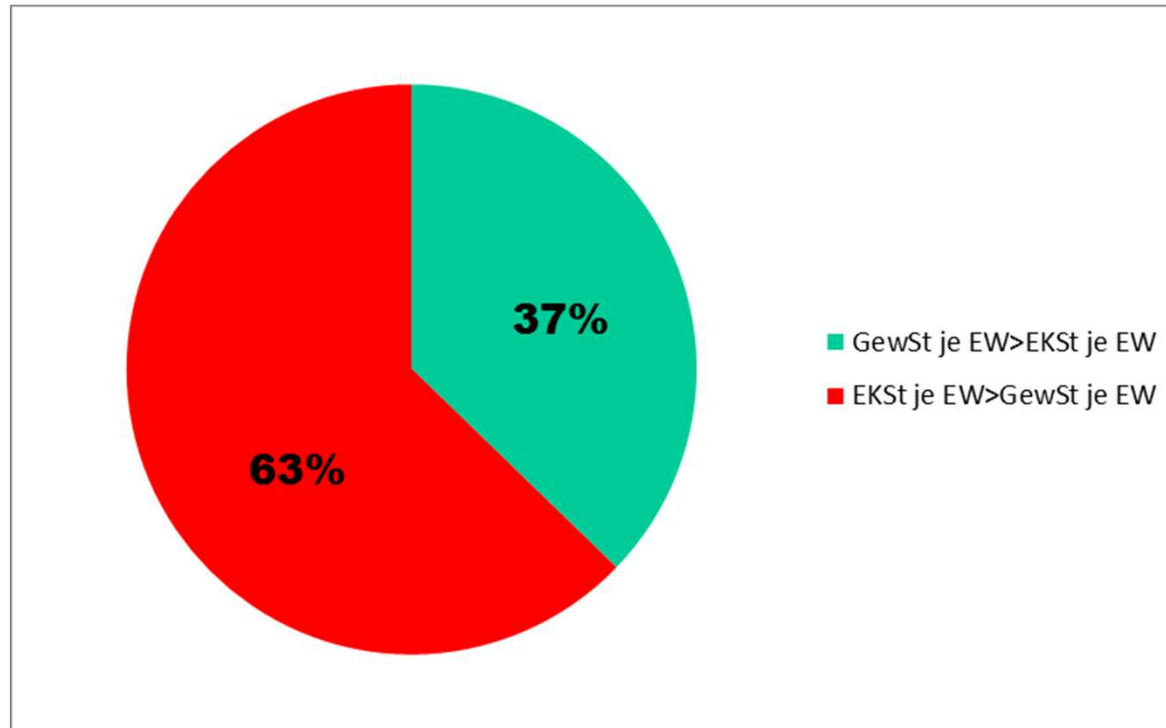
## 2. Streuung der kommunalen Steuereinnahmen



Steuerdaten 2016

Die Streuung ist bei der Gewerbesteuer am größten!

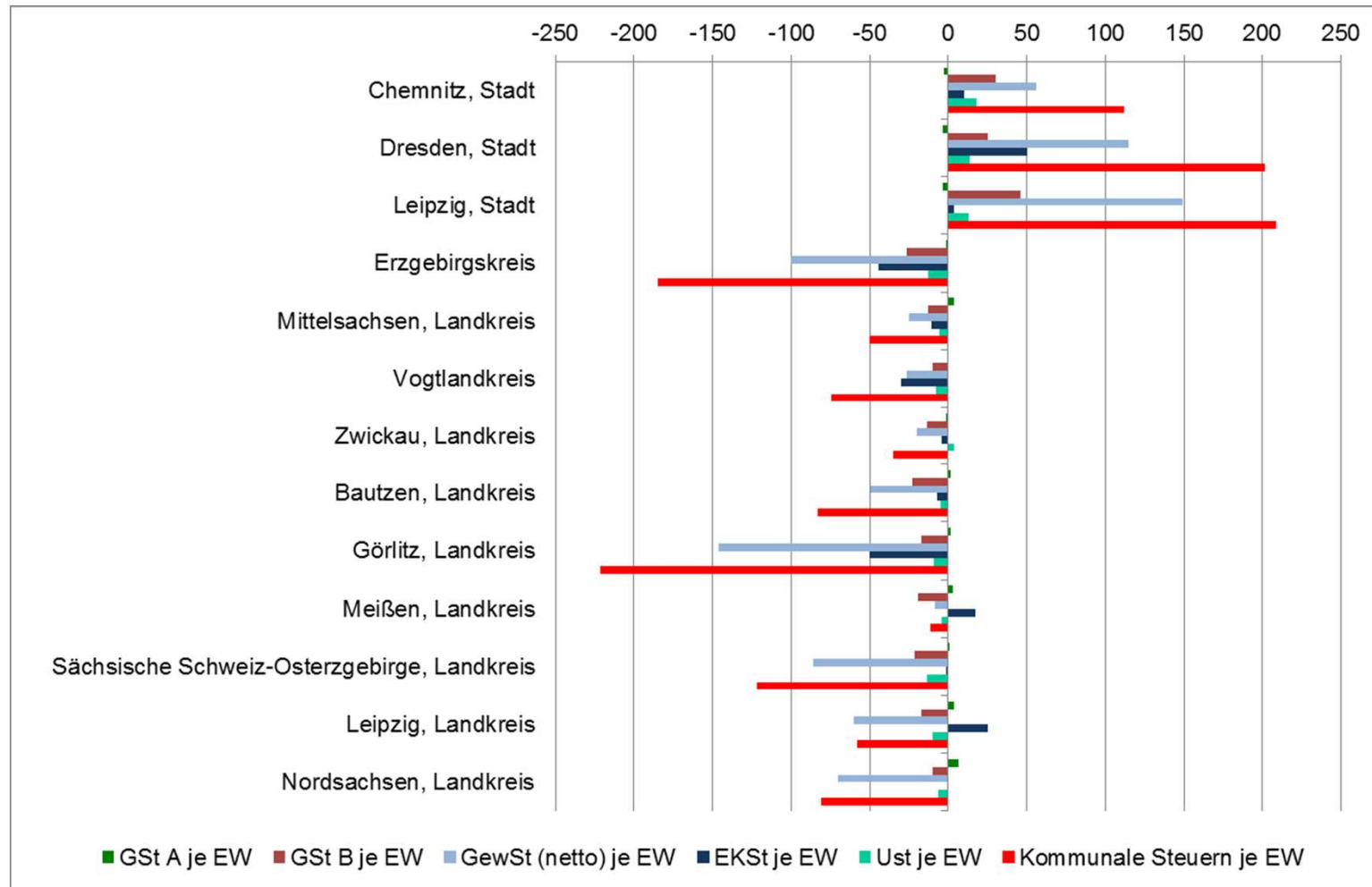
## 2. Verhältnis zwischen Einkommen- und Gewerbsteuer



*Steuerdaten 2016*

In wie vielen Städten und Gemeinden ist die Gewerbesteuer (netto) je EW größer als die Einkommensteuer je EW?

## 2. Steuern pro EW: Abweichung vom Durchschnitt

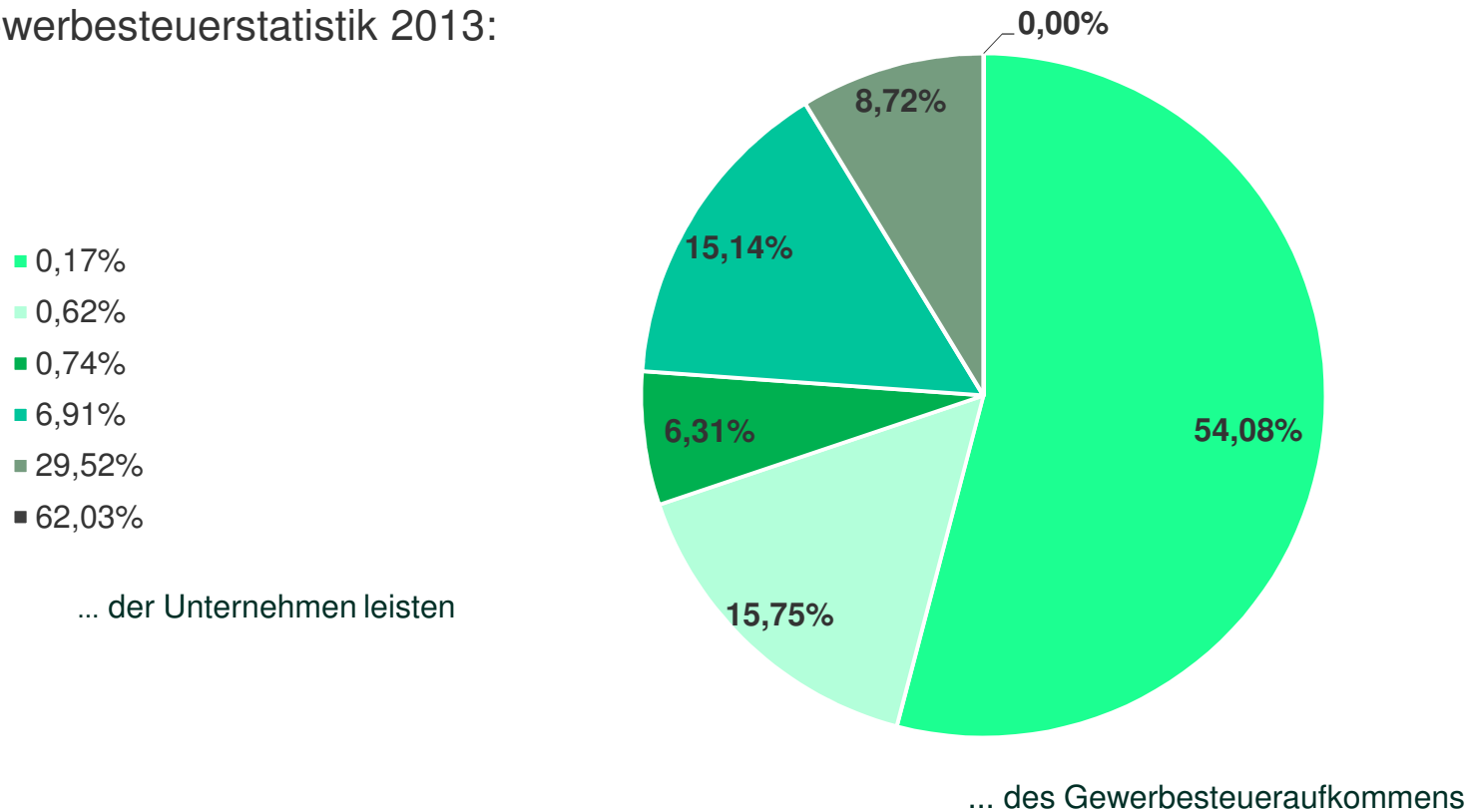


### 3. Die höchsten Gewerbsteuerhebesätze

Gemeinde	Hebesatz in %	Gewerbsteueraufkommen pro EW in EUR
<b>Gohrisch</b>	<b>490</b>	<b>101,69</b>
Stadt Leipzig	460	416,94
Dohma	450	199,18
Görlitz	450	261,23
Dresden	450	428,37
Chemnitz	450	450,01
Zwickau	450	742,29
Dorfhain	440	186,21
<b>Bergen</b>	<b>435</b>	<b>40,67</b>
<b>Stadt Wehlen</b>	<b>435</b>	<b>51,67</b>
<b>Durchschnitt Gewerbsteuer pro EW</b>		<b>239,14</b>

### 3. Asymmetrie der Gewerbsteuerverteilung II

#### ■ Gewerbsteuerstatistik 2013:





## 4. Diskussion

- Welche kommunale Steuer wird bisher bevorzugt?
- Wird bisher strategisch über die einzelne Steuerart entschieden? Bsp. Wohngebiet vs. Gewerbegebiet
- Gibt es Beispiele für erfolgreiche kommunale Steuerpolitik?
- Lohnt sich die eigene Steuererhebung vor dem Hintergrund der Zuweisungen aus dem SächsFAG überhaupt?
- Welche Bedeutung haben örtliche Aufwands- und Pauschalsteuern?
- Unter fiskalischen Gesichtspunkten sollte die Grundsteuer die Ausgaben für kommunale Leistungen finanzieren. Ist das in die Realität übertragbar?